

## **Start der DFG-Nachwuchsakademie „Transdisziplinäre Instrumente zur Klimawandelanpassung – hei\_INSTRUMENTS“ an der Universität Heidelberg**

An der **Universität Heidelberg** findet vom **10. – 12. Oktober 2024** eine von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderte **Nachwuchsakademie** zum Thema „**Transdisziplinäre Instrumente zur Klimawandelanpassung – hei\_INSTRUMENTS**“ statt. Aufbauend auf dieses Akademiemodul finden nach ca. 6 und 18 Monaten zwei eintägige Kolloquien statt, die dem Erfahrungsaustausch und dem Coaching der Teilnehmer\*innen dienen.

Im Fokus der Nachwuchsakademie **hei\_INSTRUMENTS** stehen transdisziplinäre Instrumente zur Anpassung an den Klimawandel und computergestützte Klimaanpassungsstrategien. Diese helfen Gemeinden, Regierungen und die Gesellschaft dabei, sich auf verändernde Umweltbedingungen vorzubereiten und präventive Maßnahmen zu entwickeln. Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, ist eine Zusammenarbeit an den Schnittstellen von Natur-, Ingenieur-, Sozial- und Geisteswissenschaften, Informatik sowie Medizin erforderlich.

### **Zielsetzung**

Das primäre Ziel der Nachwuchsakademie ist es, den wissenschaftlichen Nachwuchs aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen auf die eigenständige Durchführung von Forschungsprojekten und der damit verbundenen Drittmittelwerbung vorzubereiten. Dazu erhalten bis zu 20 Bewerber\*innen die Möglichkeit der Teilnahme an gezielten Schulungen sowie einem fokussierten, individuellen Mentoringprogramm durch ausgewiesene Expert\*innen. Die Teilnehmer\*innen erhalten außerdem die Möglichkeit, ein eigenes Forschungsprofil aufzubauen. Auch die Vernetzung der Wissenschaftler\*innen untereinander ist ein wichtiges Ziel der Nachwuchsakademie.

Die Akademie bietet den Teilnehmer\*innen folgende Chancen:

- Entwicklung einer eigenen Projektidee
- Erwerb der notwendigen Kenntnisse für das erfolgreiche Schreiben eines eigenen Drittmittelantrags
- Vernetzung und interdisziplinärer Austausch mit Forscher\*innen aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen

Nach Ablauf des Qualifikationsprogramms sollen die Teilnehmer\*innen in der Lage sein, ihre Forschungsprojekte eigenständig, auf Grundlage der eingereichten Vollarträge bei der DFG, fortführen zu können.

**Die Nachwuchsakademie „hei\_INSTRUMENTS“** fördert die interdisziplinäre Zusammenarbeit zum Thema computergestützte Klimaanpassungsstrategien. Nachwuchswissenschaftler\*innen werden Möglichkeiten geboten, ihre disziplinären Forschungsansätze zu erweitern und im Austausch mit Teilnehmer\*innen aus anderen Disziplinen interdisziplinäre Fragestellungen und Projektideen zu entwickeln. Ausgewiesene Expert\*innen aus renommierten Forschungseinrichtungen in ganz Deutschland unterstützen diesen Prozess und geben wichtige Impulse für die eigene Forschung und Qualifizierung.

Den wissenschaftlichen Rahmen der Nachwuchsakademie **hei\_INSTRUMENTS** bilden beispielsweise die folgenden Forschungsfragen und -themen:

- Klimaanpassungsstrategien & -kompetenz, sowie Klimaresilienzplanung,
- Möglichkeiten des Einsatzes von geographischen Informationssystemen,
- Intelligente und belastbare Infrastruktur, Bevölkerungsschutz, Risikobewertung & Vulnerabilitätsanalyse,
- Entwicklung und Implementierung von Frühwarnsystemen,

- Nachhaltige gesundheitliche Anpassung, Neuausrichtung der medizinischen Infrastruktur,
- Erhaltung der Arbeitsfähigkeit und Vitalität, Verhaltensänderung und Bildung,
- Kooperative Entscheidungsfindung und präventive Instrumente,
- U.v.m.

### **Ablauf der Nachwuchsakademie**

Die Nachwuchsakademie **hei\_INSTRUMENTS** umfasst drei aufeinander aufbauende Module: ein dreitägiges Akademiemodul und zwei eintägige Kolloquien.

#### **Modul I**

Zu Beginn der Nachwuchsakademie **hei\_INSTRUMENTS** dient ein dreitägiges **Akademiemodul** der Qualifizierung und Erweiterung der fachlichen und methodischen Kenntnisse sowie der Vernetzung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Vor dem Beginn der Nachwuchsakademie arbeiten die maximal 20 Teilnehmer\*innen eine 10-minütige Präsentation sowie ein Poster zur Vorstellung ihrer bisherigen Forschungsschwerpunkte aus. Im Akademiemodul wird den Teilnehmer\*innen ein umfassendes Angebot zur Teilnahme an Vorträgen, Arbeitskreisen und Einzelgesprächen geboten, um sich gezielt auf die Antragstellung eines Forschungsprojekts vorzubereiten. Begleitet werden sie dabei von einem Expertenkreis, der aus unterschiedlichen Perspektiven über eigene Erfahrungen berichtet und wichtige Hinweise für eine erfolgreiche Antragstellung und wissenschaftliche Karriere gibt. Der Expertenkreis steht in Kleingruppen von drei bis fünf Teilnehmer\*innen für die Diskussion der Projektskizzen und eine weitergehende individuelle Beratung zur Verfügung. In den Arbeitsgruppen werden exemplarisch Forschungsthemen diskutiert und mögliche Potenziale für gemeinsame Forschungsprojekte identifiziert und ggf. ausgearbeitet.

#### **Module II und III**

Darauf aufbauend finden nach ca. 6 und 18 Monaten zwei eintägige Kolloquien statt. Sie dienen dem weiteren Erfahrungsaustausch und dem Coaching der Teilnehmer\*innen zur Antragstellung, wissenschaftlicher Karriere, Projektdurchführung und Projektmanagement.

Darüber hinaus steht der Expertenkreis in den folgenden drei Jahren als Ansprechpartner für die Projektdurchführung zur Verfügung.

**Hinweis:** Die Teilnahme an allen drei Akademiemodulen ist verpflichtend.

### **Teilnahmevoraussetzungen, Bewerbungsunterlagen, Kriterien und Termine**

Die Nachwuchsakademie steht dem wissenschaftlichen Nachwuchs aller deutschen Hochschulen und Forschungseinrichtungen offen und wird in deutscher Sprache durchgeführt.

Es gelten die folgenden Kriterien:

- Hochschulabschluss
- Kurz vor der Promotion stehend bzw. die Promotion sollte maximal 6 Jahre zurückliegen (Erziehungs- und Betreuungszeiten werden berücksichtigt)
- Habilitation noch nicht abgeschlossen
- Einbindung in eine Arbeitsgruppe an der jeweiligen Einrichtung, durch die Strukturen und Unterstützung am jeweiligen Standort vorhanden sind, um das geplante und beantragte Projekt durchzuführen
- Mehrere peer-reviewed Publikationen in renommierten internationalen Zeitschriften, Konferenzen oder Workshops.

## Bewerbungsunterlagen

1) Die folgenden Unterlagen bitte **als eine PDF-Datei**:

- Motivations schreiben (max. eine Seite)
- Beschreibung der bisherigen Forschungsschwerpunkte (max. zwei Seiten)
- Lebenslauf und Publikationsliste (max. zwei Seiten)
- Kopie der Promotionsurkunde

sowie

2) **Ein Poster** zu den bisherigen Forschungsschwerpunkten (A0-Format) – bitte als **separate PDF-Datei**

## Einreichung

Bitte reichen Sie die genannten Bewerbungsunterlagen und das Poster über folgende Webseite ein:  
<https://hei-instruments.de/registrierung/>

**Einreichungsfrist: 08.09.2024**

## Auswahlkriterien

Das Expertengremium entscheidet über die Auswahl und Einladung der Teilnehmer\*innen. Die wichtigsten Kriterien sind dabei:

- Einordnung der bisherigen Forschungsarbeiten in die Thematik der Nachwuchsakademie
- Unterstützung durch/Einbettung in die Institution; Eignung des wissenschaftlichen Umfelds
- Perspektive und Anknüpfungsmöglichkeiten des Themas in Bezug auf die wissenschaftliche Karriere
- Wissenschaftliche Qualifikation

Bewerberinnen und Bewerber erhalten **bis zum 15.09.2024 eine verbindliche Entscheidung** über ihre Aufnahme in die Nachwuchsakademie.

**Kosten:** Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung werden von der Nachwuchsakademie übernommen. **Der Eigenanteil beträgt 100 Euro pro Person;** in begründeten Härtefällen ist eine Ermäßigung möglich.

**Weiterführende Informationen finden Sie unter:**

<https://hei-instruments.de/>

### Leiter der Nachwuchsakademie

Prof. Dr. Michael Gertz  
Institut für Informatik, Universität Heidelberg  
Im Neuenheimer Feld 205, 69120 Heidelberg  
E-Mail: [gertz@informatik.uni-heidelberg.de](mailto:gertz@informatik.uni-heidelberg.de)

### Ansprechperson bei der DFG

Dr. Melanie Melching  
Tel.: 0228 885-3274  
E-Mail: [melanie.melching@dfg.de](mailto:melanie.melching@dfg.de)

### Organisation und Kontakt

Dr. Beate Sandler  
Universität Heidelberg, Dezernat Forschung  
Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg  
Tel.: 06221 - 54 12602  
E-Mail: [info@hei-instruments.de](mailto:info@hei-instruments.de)